

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 12.

Dezember 1917.

№ 12.

Inhalt:

I. Vorrat u. Vorratstand der Vorrat Seite 194	V. Baustatistik Seite 200	X. Arbeitsvermittlung, Wohlfahrts- einrichtungen, Armenfürsorge Seite 204
II. Bevölkerungsbewegung " 194	VI. Feuerlöschwesen " 201	XI. Arbeiterversicherungswesen " 206
III. Krankheitsstatistik. Sanit. Ein- richtungen " 196	VII. Städtische Betriebe " 201	XII. Festeife " 207
IV. Verwaltungstatistik " 200	VIII. Gewerbesesen " 203	
	IX. Preisstatistik " 203	

Anhang: Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 5. Dezember 1917 (Seite 208).

Kurze Übersicht.

Im Dezember 1917 zogen nach den polizeilichen Meldungen zu 2440 Personen, noch 1327 Personen, Umzüge fanden 4281 statt. Es wurden 266 Ehen geschlossen (Dez. 1916: 212). Es starben, ohne die Militärpersonen, 368 Personen (Dezember 1916: 324) und zwar 68 an Krankheiten der Kreislauforgane, 58 an Tuberkulose der Lungen, 37 an Lungentzündung, 30 an Krebs, 27 an Altersschwäche, 20 an Krankheiten der Atmungsorgane, 16 an Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane und je 12 an Gehirnschlag und an Magen- und Darmkatarrh. Säuglinge starben 30 (Dezember 1916: 43), darunter 9 uneheliche; 11 starben im 1. Lebensmonat, 8 starben an Magen- und Darmkatarrh, 9 an Lebensschwäche und 2 an Brechdurchfall. An übertragbaren Krankheiten erkrankten 339 Personen (November 1916: 515) und zwar 85 an Croup und Diphtherie, 73 an Windpocken, 37 an Influenza, 26 an croupöser Lungentzündung, 23 an akutem Gelenkrheumatismus, 17 an Scharlach und 13 an Keuchhusten. 211 der Erkrankten waren Kinder bis zu 10 Jahren. Der Krankenstand im städtischen Krankenhaus betrug am Schlusse des Monats 728 Personen (November 824, Dezbr. 1916: 787). Die Tätigkeit der Kunst- und Fürsorgestellen für Lungenkranke erstreckte sich auf 202 Personen (November 310, Dezember 1916: 201). In den städtischen Brausebädern wurden Karten für 28 447 Bäder abgegeben, darunter für 9 726 Wannenbäder (Dezember 1916: 35 705 Bäder mit 13 838 Wannenbädern); am stärksten besucht war das Bad in der Schweiggerstraße, nämlich von 4 210 Männern und 3 098 Frauen. Die Schulzahnklinik wurde von 372 Kindern besucht (Dezember 1916: 494). Die Gesamtzahl der zahnärztlichen Leistungen war 633; es wurden 174 Zähne entfernt und 168 gefüllt. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden im Dezember 357 Beerdigungen vorgenommen, davon 97 auf dem westlichen und 144 auf dem Südfriedhof. Nach auswärts wurden 23 Leichen übergeführt, während 14 von auswärts übergeführte Leichen hier zur Beerdigung kamen. In der Feuerbestattungsanlage wurden 22 Leichen eingäschert (Dezember 1916: 27), davon 21 aus Nürnberg; dem Bekenntnisse nach waren 20 Protestanten, 2 Katholiken. Das Bürgerrecht wurde an 46 Personen verliehen. Das Vermittlungsamt erledigte 113 Fälle, die sämtlich Beleidigungen betrafen; in 38 Fällen kam ein Vergleich zu Stande. Der Bestand an Gebäuden mit Wohnungen betrug am 1. Januar 1918 für den Stadtbezirk 18 185; der an Wohnungen 86 326; davon waren Kleinwohnungen (mit 1—4 Wohnräumen) 58 799. Es wurden 62 Baugesuche eingereicht, darunter keines betrefte Neubaus eines Wohnhauses; genehmigt wurden 47 Gesuche. Im 4. Vierteljahr 1917 entstanden 19 Neubauten, darunter 1 eigentliches Wohnhaus (4. Vierteljahr 1916: 19 Neubauten, davon 3 Wohnhäuser) 2 Neubauten wurden durch gemeinnützige Bautätigkeit errichtet (4. Vierteljahr 1916: 1). Dadurch wurden insgesamt 6 Wohnungen neu geschaffen, darunter 2 Kleinwohnungen (mit 1—4 Wohnräumen). Es kamen im Stadtgebiet 22 Brände vor (November 12, Dezember 1916: 16), davon waren 1

Großfeuer, 4 Mittelfeuer, 17 Kleinf Feuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 221 978 cbm Wasser ab (November 1 211 660, Dezember 1916: 1 153 905); davon fielen auf Ranna 958 264, auf die Ursprungsleitung 244 513. Die Anschlüsse vermehrten sich seit Dezember des Vorjahres von 16 370 auf 15 485. Der Gasverbrauch betrug im November 4 392 160 cbm (Oktober 4 524 200, November 1916: 4 388 300). Die Stromabgabe des Elektrizitätswerkes machte im November 1 010 010 KWSt. aus (Oktober 916 742, November 1916: 1 094 375); davon fielen auf Private 963 045 (Oktober 871 496, November 1916: 992 758). Die Straßenbahn beförderte im Dezember 4 699 713 Personen ohne Abonnenten (Dezember 1916: 2 736 043). Vereinnahmt wurden 669 370 Mf. (Dezember 1916: 469 308 Mf.), darunter 542 895 Mf. aus Fahrseinen (Dez. 1916: 316 876 Mf.). Die Gewerbeanmeldungen beliefen sich auf 111 (Dezember 1916: 107), die Gewerbeabmeldungen auf 67 (Dezember 1916: 116). Das Gewerbegericht erledigte 24 Streitfachen (Dezember 1916: 43), das Kaufmannsgericht 6 (Dezember 1916: 12). Die Vieh- und Fleischpreise waren im Dezember 1917 für die meisten Vieh- und Fleischgattungen etwas niedriger wie im gleichen Monat des Vorjahres; dagegen weisen bei den sonst in den Monatsberichten veröffentlichten Lebensmittelpreisen einzelne Artikel im Dezember 1917 höhere Preise auf als im Dezember 1916. Durch nichtgewerbmäßige Arbeitsnachweise überhaupt wurden 3 672 Stellen vermittelt (November 5 235, Dezember 1916: 4 543). Die gewerbmäßigen Stellenvermittler hatten 388 Vermittlungen (November 400, Dezember 1916: 436), darunter 7 männliche. Das städtische Arbeitsamt vermittelte 2 544 Stellen, darunter 1 006 für weibliche Personen (November 3 236, darunter 1 278 weibliche; Dezember 1916: 2 606, darunter weibliche 936); auf den auswärtigen Verkehr fielen davon 154 Vermittlungen (November 227, Dezember 1916: 215). Bei der Sparkasse wurden im November 1917: 6 401 270 Mf. eingelegt (November 1916: 2 940 914) und 5 173 272 Mf. abgehoben (November 1916: 2 529 933). Das gesamte Guthaben betrug am Monatschluss 54 968 882 Mf. (November 1916: 43 249 626). Bei der Leihanstalt war der Stand der Vorkasse am Ende des Monats 194 346 Mf. (Ende Dezember 1916: 297 682). Von der Armenpflege wurden an Unterfügungen bezahlt 33 452 Mf.; außerdem für Mittagkost ausgegeben 2 512 Mf.; unterstützt wurden 1 565 Personen oder Familien. In der Zufluchtsanstalt für weibliche Obdachlose wurden 70 Personen beherbergt. Die Berufsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Bestand von 2 170 Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 261 Fällen in Anspruch genommen, davon in 14 von Arbeitgebern; sie erteilte 275 Auskünfte, davon betrafen 187 das bürgerliche Recht und 33 die Gewerbeordnung. Die unter der Aufsicht des Magistrats stehenden Krankenkassen hatten 115 710 Mitglieder (November 115 181, Dezember 1916: 105 071). Fremde wurden beherbergt 13 099 (November 13 507, Dezember 1916: 10 480). Der Tiergarten wurde von 6 434 Personen besucht (Dez. 1916: 8 367).

Bezugspreis jährlich 2 Mk.; Einzelnummer 20 Pf.

Statistisches Landesamt
Hamburg
+ BIBLIOTHEK +

4188

I. Wetter und Pegelstand der Pegnitz.

1. Wetter.

Monat	Luftwärme					Luftdruck mittlere in mm	Be- wöl- kung mittlere in %	Nieder- schlags- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
Dezbr. 1917	-2,3	+6,7	2.	-11,6	24.	735,9	77	29
Dezember 1916	+2,3	+9,5	30.	-6,8	20.	727,3	86	69
Dez. 1881/1910	-0,1	+13,7	1.85	-20,9	29.87	734,4	78	44

2. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke).				
	höchster		tieffter		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
Dezbr. 1917	48	3.	21 1/2	21.	35
November 1917	59 1/2	22.	27	17.	40
Dezbr. 1916	109	31.	25	2.	43

II. Bevölkerungsbewegung.

1. Wanderungen.*)

Monat	Zugezogene								Weggezogene								Umsätze
	männlich				weiblich				männlich				weiblich				
	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	auf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	auf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	auf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	auf.	
	Jahre				Jahre				Jahre				Jahre				
Dezember 1917	649	420	79	1 148	822	390	80	1 292	312	184	45	541	521	231	34	786	4 281
November 1917	822	521	91	1 434	1221	628	171	2 020	399	252	49	700	696	343	132	1171	6 488
Dezember 1916	613	497	84	1 194	685	484	128	1 297	443	239	12	694	553	279	74	906	5 340

*) Soweit polizeilich gemeldet.

2. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe- schlie- fungen	Gestor- bene ohne Militär- personen
Dezbr. 1917	266	368
November 1917	199	305
Dezember 1916	212	324

3. Eheschließungen nach dem Familienstand.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau			über- haupt
	ledig	ver- witwet	geschieden	
ledig	193	24	3	220
verwitwet	28	9	3	40
geschieden	4	1	1	6
überhaupt	225	34	7	266

4. Eheschließungen nach dem Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau							Zu- sam- men
	über 16 bis 21 Jahre	über 21 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 Jahre	
bis 21 Jahre	4	1	1	—	—	—	—	6
über 21-25 Jahre	15	33	14	1	—	—	—	63
" 25-30 "	5	35	37	10	—	—	—	87
" 30-40 "	2	8	28	27	1	—	—	66
" 40-50 "	—	2	4	14	5	2	—	27
" 50-60 "	—	1	—	4	3	3	1	12
" 60 Jahre	—	—	2	1	1	1	—	5
Zusammen	26	80	86	57	10	6	1	266

5. Eheschließungen nach der Konfession.

Konfession des Mannes	Konfession der Frau				über- haupt
	prot.	kath.	isr.	sonst.	
protestantisch	108	49	—	—	157
katholisch	61	44	1	—	106
israelitisch	—	—	2	—	2
sonstige	1	—	—	—	1
überhaupt	170	93	3	—	266

6. Die Sterbefälle nach statistischen Bezirken.

(Ohne die Sterbefälle von Militärpersonen).

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd u. unbekannt	Summe
	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.		
Dezbr. 1917	39	28	67	37	33	70	52	144	196	13	8	21	141	213	354	14	368
November 1917	34	14	48	30	18	48	47	148	195	4	6	10	115	186	301	4	305
Dezember 1916	16	26	42	23	20	43	65	144	209	5	15	20	109	205	314	10	324

7. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

(Ohne die Sterbefälle von Militärpersonen).

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Alter der Verstorbenen															unbekannt	
	m.	w.	zuf.	bis 1 Jahr		über 1-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre				
				eheliche	uneheliche															
Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensjahre																				
a) im 1. Lebensmonat	4	4	8	7	1															
b) nach dem 1. Lebensmonat	1		1		1															
Altersschwäche (über 60 Jahre)	10	17	27															3	14	10
Kindbettfieber																				
Anderer Folgen der Geburt																				
Scharlach																				
Matern und Röteln																				
Diphtherie und Croup	8	2	10	2		5	3													
Keuchhusten																				
Typhus																				
Rote (Erysipel)		1	1																1	
Anderer Wundinfektionskrankheiten	4	2	6	1			2				2							1		
Tuberkulose der Lungen	26	32	58				2			6	14	9	11	9	5	2				
Tuberkulose anderer Organe	1	2	3			1	1			1										
Akute allgemeine Milchartuberkulose						4	1			1	1		3	8	7	8	3			
Lungenentzündung (Pneumonie)	18	19	37	1							1									
Influenza		1	1								1									
Anderer übertragbare Krankheiten ¹⁾	1	6	7	2	1	1	1				1		1	4	5	6				
Krankheiten der Atmungsorgane	9	11	20	1		1				1	1		1	4	5	6				
Krankheiten der Kreislauforgane	34	34	68			1				2	2	1	8	16	10	22	6			
Gehirnschlag	8	4	12											3	6	2	1			
Anderer Krankheiten des Nervensystems ²⁾	5	1	6	2							1		1		2					
Magen- und Darmkatarrh	3	9	12	4	4	2				1						1				
Brechdurchfall		2	2		2															
Anderer Magen- und Darmkrankheiten sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ³⁾	3	8	11			2						2	2	1	2		2			
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	10	6	16			1		1		2	1	3	2	4	1	1				
Krebskrankheit	16	14	30							1	1	5	11	10	2					
Anderer Neubildungen																				
Selbstmord	3	4	7							2	1	2	1	1						
Mord und Totschlag	1		1			1														
Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	6	3	9			3		1						2	1	1	1			
Zuckerkrankheit	2		2									1			1					
Anderer benannte Todesursachen	3	10	13	1				1		1	4	1	2	1	2					
Todesursache nicht angegeben und unbekannt																				
Dezbr. 1917	176	192	368	21	9	22	10	3	12	28	21	37	60	59	62	24				
November 1917	133	172	305	37	18	13	12	5	8	14	18	26	31	59	42	24				
Dezember 1916	153	171	324	31	12	22	8	2	8	18	17	36	48	52	50	20				

¹⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr 1, venerische Krankheiten 3, Genickstarre —, Parixellen 2, Aktinomykose 1.

²⁾ " Geisteskrankheiten —.

³⁾ " Blinddarmentzündung —.

8. Säuglingssterbefälle nach Altersgruppen und Stilldauer.

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Gestillt wurden			Stilldauer der ganz und zeitweise während der Lebensdauer gestillten Kinder												
	m.	w.	ehel.	un-ehel.	zuf.	während d. ganzen Lebensdauer	während eines Teils der	nicht	bis 2 Wochen	über 2-3 Wochen	über 3-4 Wochen	über 4-5 Wochen	über 5-6 Wochen	über 6-8 Wochen	über 8-10 Wochen	über 10-18 Wochen	über 18-26 Wochen	über 26-39 Wochen	über 39-52 Wochen	aufammen	
bis 1 Monat	6	5	9	2	11	4	—	7	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
über 1 bis 2 Mon.	3	3	3	3	6	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
" 2 " 3 "	1	2	2	1	3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 3 " 4 "	1	1	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 4 " 5 "	1	1	1	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
" 5 " 6 "	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 6 " 7 "	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 7 " 8 "	—	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 8 " 9 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 9 " 10 "	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 10 " 11 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 11 " 12 "	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezbr. 1917	13	17	21	9	30 ¹⁾	8	2	20	5	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Novbr. 1917	29	26	37	18	55	11	4	40	6	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	15
Dezbr. 1916	24	19	31	12	43	10	6	27	3	2	3	3	—	—	2	2	—	—	—	—	16

1) D. i. auf 100 Lebendgeborene 8,09; November: 16,67; Dezember 1916: 10,69.

9. Säuglingssterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Gestorbene Säuglinge					Gestillt wurden		
	ehelich		unehelich		Zuf.	während der ganzen Lebensdauer	währ. eines Teils der	nicht
	m.	w.	m.	w.				
Lebensschwäche	3	4	?	—	9	2	—	7
Magen- und Darmataxie, Atrophie	2	2	—	4	8	3	1	4
Brechdurchfall	—	—	—	2	2	1	—	1
Sonstige	6	4	—	1	11	2	1	8
Dezbr. 1917	11	10	2	7	30	8	2	20
Novbr. 1917	20	17	9	9	55	11	4	40
Dezbr. 1916	19	12	5	7	43	10	6	27

10. Säuglingssterbefälle nach statistischen Bezirken.

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd und unbekannt	Summe
	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.	Sebald	Lorenz	zuf.		
Dezbr. 1917	1	1	2	1	2	3	8	14	22	—	1	1	10	18	28	2	30
Novbr. 1917	1	1	2	3	2	5	11	35	46	—	1	1	15	39	54	1	55
Dezbr. 1916	2	2	4	1	2	3	10	22	32	1	2	3	14	28	42	1	43

III. Krankheitsstatistik, Sanitäre Einrichtungen.

1. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

(Ohne die Erkrankungen von Militärpersonen).

a) Nach dem Alter der Erkrankten.

Krankheiten	Erkrankte im Alter von															Summe	
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt			
	Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	1	5	9	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
Masern	—	1	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Röteln	—	—	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Rotlauf	1	2	—	1	1	2	7	5	6	5	—	—	—	—	—	—	30
Croup, Diphtherie	4	4	38	23	9	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	85
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	1	1	1	2	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	9
Außer	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Uebersrag	6	9	50	41	15	5	13	7	8	6	—	—	—	—	—	—	160

Krankheiten	Erkrankte im Alter von														Summe
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbestimmt	
Hebertrag	6	9	50	41	15	5	13	7	8	6	—	—	—	—	160
Milzbrand	—	—	—	3	—	1	10	7	9	3	3	1	—	—	37
Influenza	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
Keuchhusten	1	3	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	2	1	1	5	5	6	1	—	—	—	22
Lungentzündung, croupöse	1	1	4	3	—	1	4	3	3	2	2	2	—	—	6
Mumps	—	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Knochenmarkentzündung	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung { Blennorrhoe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Windpocken	7	8	35	22	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73
Dezbr. 1917	16	23	97	75	19	8	28	22	25	17	6	3	—	—	339
Novbr. 1917	14	15	90	98	28	24	34	21	21	17	12	4	1	3	382
Dezbr. 1916	20	22	136	156	21	11	43	31	35	23	12	2	2	1	515

b) Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Zahl der Erkrankten										Ortsfremd und unbekannt	Summe			
	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II. u. III. Ring		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt						
	Seebald	Borenz	Seebald	Borenz	Seebald	Borenz	Seebald	Borenz	Seebald	Borenz					
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	1	2	2	—	5	5	—	2	8	9	—	—	—	—	17
Majern	—	—	—	—	1	4	—	3	1	7	—	—	—	—	8
Röteln	1	—	2	1	2	1	—	—	5	2	—	—	—	—	7
Rotlauf	4	—	1	2	3	19	—	1	8	22	—	—	—	—	30
Croup, Diphtherie	2	2	7	11	12	47	—	4	21	64	—	—	—	—	85
Kindbettfieber	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	2
Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	—	1	—	3	1	4	—	—	1	8	—	—	—	—	9
Kuhr	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Influenza	4	3	2	4	8	16	—	—	14	23	—	—	—	—	37
Keuchhusten	—	—	2	2	3	6	—	—	5	8	—	—	—	—	13
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	4	6	11	—	—	7	15	—	—	—	—	22
Lungentzündung, croupöse	3	2	2	3	6	10	—	—	11	15	—	—	—	—	26
Mumps	—	1	—	—	—	5	—	—	—	6	—	—	—	—	6
Knochenmarkentzündung	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Windpocken	2	6	7	17	8	29	—	—	4	17	—	—	—	—	73
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezbr. 1917	17	17	27	48	56	160	—	14	100	239	—	—	—	—	339
Novbr. 1917	28	22	27	33	93	156	5	13	153	224	5	—	—	—	382
Dezbr. 1916	35	19	49	65	86	252	—	7	170	342	3	—	—	—	515

2. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Zugegangene Personen			Abgegangene Personen						Bestand am Schluß des Monats			
	m.	w.	auf.	durch Austritt		durch Tod		überhaupt		m.	w.	auf.	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.				auf.
Dezember 1917	473	347	820	505	333	45	33	550	366	916	415	312	728
November 1917	557	384	941	355	359	29	36	484	395	879	493	331	824
Dezember 1916	436	315	751	473	283	31	37	504	320	824	487	300	787

3. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken					Neberrwiesen wurden				Desinfektionsanträge		Sprechstunden ¹⁾	Besuche ¹⁾
	Uebergänge aus Vormonat	Neuzugänge	davon			im Krankenhaus	in Heilstätten	in Wald-erholungsstätten	zum Land-aufenthalt	bei Todesfällen	bei Wohnungswechsel		
			Männer	Frauen	Kinder								
Dezember 1917	128	74	28	24	22	—	—	—	—	1	—	7	767
November 1917	214	96	27	31	38	—	1	—	—	1	4	9	1050
Dezember 1916	127	74	16	25	38	—	2	—	—	—	2	7	600

¹⁾ Die Zahl der Sprechstunden und Besuche mußte infolge des Krieges eingeschränkt werden.

4. Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz. (Ohne Hilfeleistungen für Militärpersonen.)

Monat	Gesamttätigkeit (Fälle)			Hilfeleistungen		Transporte	Begleitung b. Schickungsges.	Hauptfachlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung													
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	auf Wache	aßer Wache			Wess. Krankheiten	Profess.-brüche	Wess. verletzungen	Querschnitten	Wunden	Schmerzauffälle	Stumpfauffälle	Schlaganfälle	Erstickungsauffälle	Verfallskrankheiten	Epitaxie	Selbstmordversuch	Geburten	
Dezbr. 1917	565	90	655	13	4	638	—	10	19	4	11	65	12	15	13	—	24	4	2	42	
November 1917	414	87	501	15	13	573	—	4	18	4	1	79	13	6	6	—	13	12	5	14	
Dezember 1916	523	100	623	14	9	600	—	5	32	4	9	92	18	19	10	—	13	12	9	42	

5. Desinfektionsanstalt.

Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen in ... Fällen wegen

Monat	in Fällen	davon in ... Fällen						in ... Fällen wegen											
		unentgeltlich			gegen Gebühr			Scharlach	Malaria	Erythrasma	Pityriasis	Kindbettfieber	Typhus	Milchbrand	Tuberkulose	Epidemie	Blattern	Desinf. von Gegenständen	sonstiger Verläufe
		für Wohnungen	für Effekten	für Wohnungen und Effekten	für Wohnungen	für Effekten	für Wohnungen und Effekten												
Dezbr. 1917	276	1	42	1	64	104	20	—	93	1	1	—	52	—	—	—	—	1	105
November 1917	288	1	53	2	100	81	17	—	105	3	3	—	49	—	—	—	—	5	106
Dezember 1916	198	4	32	2	56	68	19	—	38	2	3	—	49	—	—	—	—	9	78

6. Städtisches Volksbad.

Monat	Besucher mit Tageskarten**)			Davon treffen auf die								Einnahmen						
				Schwimmhallen		Wannenbäder		Brausebäder		Dampfbäder		insgesamt	darunter für Schwimmbäder aus					
	m.	w.	zuf.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		Tageskarten	Dauerk.				
Dezbr. 1917†)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Novbr. 1917†)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember 1916	25 723	10 104	35 827	14 475	3 392	7 366	6 244	3 882	468	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**) Außerdem wurden im Berichtsmonat Dauerkarten abgegeben für
je 10 Schwimmbäder — Stück je 6 Dampfbäder
" 20 " " " " " für Schwimmunterricht für Erwachsene
" 50 " " " " " " " " " " " " Kinder

Für Rechnung von Krankenkassen wurden — Bäder abgegeben.
†) Das Volksbad ist seit 8. Februar 1917 geschlossen.

7. Städtische Brausebäder.

Monat	Art der Bäder	Krauentor	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad										
			Johannis		Währder-tor		Geiersberg		Steindühl (Ankerstraße)		Schweiggerstraße		Magelstraße
			f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.
Dezbr. 1917*)	Brause-Wannen	2276	642	98	2013	300	2353	355	2945	300	3796	922	2016
	—	—	261	554	—	710	—	1112	—	1729	414	2176	1185
November 1917	Brause-Wannen	2397	1784	308	2113	416	2541	350	2014	367	3424	907	2053
	—	—	608	1320	—	635	—	889	—	1439	342	1804	976
Dezember 1916	Brause-Wannen	2630	1561	323	2610	420	2741	407	2683	429	4351	1066	2329
	—	—	589	1502	—	978	—	1434	—	2247	616	3020	1414

Dezember 1917			November 1917				Dezember 1916			
Brausebäder	Wannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm. M.	Brausebäder	Wannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm. M.	Brausebäder	Wannenbäder	Bäder zusammen
18 721	9 726	28 447	4 974,40	18 917	9 439	28 356	4 903,35	21 867	13 838	35 705

*) Bis 10. Dezember waren die Brausebäder nur Samstag geöffnet; ab 11. Dezember an 5 Tagen

8. Schulbauseebäder.

Schulhäuser	Dezember 1917				November 1917		Dezember 1916	
	Bade- tage	Bäder			Bade- tage	Bäder	Bade- tage	Bäder
		an Knaben	an Mädchen	zu- sammen				
Adam-Kraft-Straße 2*)	—	—	—	—	—	—	—	
Ambergerstraße 25*)	—	—	—	—	—	6 1/2	1319	
Bartholomäusstraße 16**)	—	—	—	—	—	7	1753	
Bartholomäusstraße 75**)	—	—	—	—	—	3	314	
Bauernfeindstraße 24**)	—	—	—	—	—	6	1803	
Bielingplatz 2**)	—	—	—	—	—	—	—	
Bismarckstraße 20*)	—	—	—	—	—	3	948	
Findelgasse 7**)	—	—	—	—	—	7	5977	
Gibitzenhoffstraße 151**)	—	—	—	—	—	—	—	
Goethestraße 42*)	—	—	—	—	—	3	899	
Harzbrückerstraße 1**)	—	—	—	—	—	4	913	
Heimburgstraße 89**)	—	—	—	—	—	—	—	
Herfchelplatz 1*)	—	—	—	—	—	5	3332	
Holzgartenstraße 14**)	—	—	—	—	—	—	—	
Kernstraße 6*)	—	—	—	—	—	—	—	
Knauerstraße 20*)	—	—	—	—	—	—	—	
Landgrabenstraße 54*)	—	—	—	—	—	9	2548	
Lutherplatz 4**)	—	—	—	—	—	10	1755	
Marienbegraben 12**)	—	—	—	—	—	—	—	
Preißlerstraße 6*)	—	—	—	—	—	13	2974	
Reitersbrunnenstraße 12**)	—	—	—	—	—	10	2368	
Scharverstraße 33**)	—	—	—	—	—	1	342	
Schmieglinger Straße 38/50**)	—	—	—	—	—	—	—	
Schweinauer Straße 20*)	—	—	—	—	—	—	—	
Sielstraße 15*)	—	—	—	—	—	6	1664	
Sperberstraße 85**)	—	—	—	—	—	6	1646	
Uhländstraße 33**)	—	—	—	—	—	—	—	
Webersplatz 17/19*)	—	—	—	—	—	10	2344	
Wiesenstraße 68**)	—	—	—	—	—	—	—	
Wölckernstraße 43*)	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen	—	—	—	—	—	—	109 1/2	32909

*) Nicht zu Schulzwecken benutzt. **) Wegen Kohlenmangels wurde im November und Dezember 1917 nicht gebadet.

9. Schulzahnklinik.

Monat	Besuche von Kindern	Neuzugänge*)		Zahnärztliche Leistungen									
				Milchzähne			Bleibende Zähne		Wurzel- behand- lungen und Zählungen	Zahnreini- gungen und Zahn- steinent- fernungen	Einlagen und sonstige Maß- nahmen	Konfult- ationen	Zusammen
				m.	w.	auf.	gefüllt	entfernt					
Dezbr. 1917	372	74	100	174	—	104	168	70	38	10	129	64	583
November 1917	500	157	163	320	—	230	118	72	58	6	115	71	670
Dezbr. 1916	494	126	181	307	—	180	98	155	35	10	90	82	650

*) Kinder, die im Laufe des Monats mehrmals behandelt wurden, sind hierbei nur einmal gezählt.

10. Beerdigungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirke und zwar							Darunter von aus- wärts über- geführte Leichen	Inserdem nach aus- wärts über- geführte Leichen
	auf dem westlichen Friedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städtischen Friedhöfen*)	auf den Fried- höfen der prot. Kirchenverm. **)	auf den israelitischen Friedhöfen	auf dem Militär- Friedhof	Zusammen		
Dezember 1917	97	144	7	93	13	3	357	13	23 †)
November 1917	85	143	4	89	3	2	326	12	5 †)
Dezember 1916	116	140	5	91	8	3	363	13	12

*) In Höfen u. Großreuth b. Schw. **) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf u. St. Jobst.
†) Darunter 3 nach Poppenreuth, November 1.

11. Feuerbestattungsanlage.

Monat	Eingeäscherte Leichen			Davon waren				Von den Leichen kamen aus			
	männ- lich	weiblich	zu- sammen	Prote- stanten	Katholiken	Isracliten	sonstige	Mürnberg	Mittel- franken (ohne Abg.)	dem sonst. Bayern (ohne Wfr.)	außerbay. Orten
Dezbr. 1917	13	9	22*)	20	2	—	—	21	1	—	—
November 1917	10	6	16	12	—	3	1	13	3	—	—
Dezbr. 1916	16	11	27	24	1	—	2	22	3	2	—

*) Darunter — Person unter 16 Jahren, für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.

IV. Verwaltungsstatistik.

1. Bürgerrechtsverleihungen.

Monat	Gesamtzahl der Verleihungen	Darunter		
		gebührenfrei insgesamt	an bereits hier Heimatberecht.	
			gegen Gebühr	gebührenfrei
Dezbr. 1917	46	46	—	—
November 1917	75	75	—	—
Dezember 1916	199	199	—	—

2. Polizeipflegerin.

Monat	Behandelte Pflöglinge	Davon neu zugegangen			Alter der neu zugegangenen Pflöglinge				Gesamtzahl
		m.	w.	auf.	männlich		weiblich		
					unter 14 Jahre	über 14 Jahre	unter 18 Jahre	über 18 Jahre	
Dezbr. 1917	190	25	117	142	18	7	35	32	366
November 1917	208	14	141	155	9	5	32	109	387
Dezember 1916	171	16	107	123	14	2	24	83	339

3. Vermittlungsamt.

Gegenstand der Klagen	Dezember 1917			November 1917			Dezember 1916		
	Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen		
	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurückgenommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen
Beleidigungen	38	21	54	52	23	49	37	30	48
Forderungen u. a.	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Mietstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dienstbotenstreitigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ehestreitigkeiten	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Klagen zusammen	38	21	54	54	23	50	37	30	48

V. Baustatistik.

1. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerbe-Räumen verbunden
1. Januar 1918	17 627	558	18 185	86 326	58 799	6 384
1. Oktober 1917	17 626	557	18 183	86 329	58 805	6 383
1. Januar 1917	17 623	557	18 180	86 310	58 793	6 380

2. Baupolizei.

Eingänge und Art der Erledigung	Zahl und Betreff der Baugesuche													
	Insgesamt	Neubauten							Umbauten			Entwässerungen	Sonstiges	Wohnungsbezugs-gesuche
		Wohn-vordergebäude	Wohn-rückgebäude	Fabrik- und Werk-hattgebäude	Ge-schäfts- und Lager-gebäude	Öffent-liche Gebäude	An-staltsgebäude	Nicht vorr. zu Wohn-zw. best. Neben-gebäude	Aufbau, Umbau, v. Wohn-gebäuden	Aufbau, Umbau, von sonst. Gebäuden				
Unerled. v. Nov. 1917 übernommen	143	8	2	10	7	2	—	—	1	13	6	94	3	
Im Dezember 1917 eingereicht	62	—	—	1	—	—	—	—	—	3	11	47	10	
Zusammen lagen vor	205	8	2	11	7	2	—	—	1	16	17	141	13	
Davon wurden im														
Dezember 1917 genehmigt	47	—	—	1	1	—	—	—	—	7	10	28	5	
abgewiesen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
zurückgezogen	9	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	5	—	
noch nicht erledigt	147	8	2	7	6	2	—	—	1	9	6	106	8	

3. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Vierteljahr	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu-sammen	an Wohn-häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu-sammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude		
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen					Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	
IV. Viertelj. 1917	1	—	1	17	19	2	16	20	36	—	—	—	13
III. Viertelj. 1917	1	1	—	10	12	—	7	14	21	—	—	—	9
IV. Viertelj. 1916	3	—	6	10	19	1	8	19	27	10	1	—	1

4. Neubauten nach ihrer Zweckbestimmung.

Vierteljahr	Gesamtzahl der Neubauten	Dabon waren									Auf neuen Grundstücken entstanden
		Wohngebäude	Öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Hotels, Konzertsäle zc.	Geschäftsgebäude	Fabrik- und Werkstattgebäude	Lagerhäuser zc.	Stallgebäude	Sonstige Gebäude	
IV. Vierteljahr 1917	19	1	1	—	—	2	4	9	—	2	9
III. Vierteljahr 1917	12	2	—	—	—	—	5	4	—	1	6
IV. Vierteljahr 1916	19	3	4	1	—	2	6	3	—	—	11

5. Neu entstandene Wohnungen.

Vierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															Dabon Wohnungen mit Gewerberäumen
	mit Wohnräumen*)								mit heizbaren Räumen*)						zusammen	
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
IV. Vierteljahr 1917	—	1	—	1	2	—	—	2	—	1	2	1	—	2	6	1
III. Vierteljahr 1917	—	2	2	—	1	—	—	1	1	2	2	—	—	1	6	1
IV. Vierteljahr 1916	—	—	8	6	6	9	6	2	—	6	6	3	10	12	37	1

*) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

VI. Feuerlöschwesen.

Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter					Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gelöscht	Minder Mann	Ursache der Brände					Unbekannte u. sonst. Ursachen
		Großfeuer*)	Mittelfeuer*)	Kleinfeuer*)	Brandstiftung	Fahr- lässigkeit			Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion			
Dezember 1917	22†)	1	4	17	4	4	—	10	4	2	1	5		
November 1917	12	1	2	9	4	4	—	5	1	—	1	5		
Dezember 1916	16	2	1	13	5	1	1	6	1	2	1	5		

*) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinfeuer = Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.

†) Außerdem 1 Brandfall außerhalb des Stadtgebiets.

VII. Städtische Betriebe.

1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserabgabe in cbm										Anschlüsse am Ende des Monats	
	Nama	Ursprungsleitung	Krämerweiher	Erlenstegen	Spinnererei	Schwabenmühle	Großweidenmühle	Leitpoldhain	Muggen- hof	Schönbrunn- leitung		insgesamt
Dezember 1917	958264	244 513	—	—	—	16 101	—	—	—	3 100	1 221 978	15 485
November 1917	947337	246 750	—	—	—	14 573	—	—	—	3 000	1 211 660	15 478
Dezember 1916	844302	278 779	—	—	20 105	7 619 ¹⁾	—	—	—	3 100	1 153 905	15 370

1) Pumpwerk wegen Ausbesserungsarbeiten zeitweise außer Betrieb.

2. Gaswerk.

Monat	Gas- erzeugung cbm	Gas- verbrauch cbm*)	Vom Gasverbrauch fallen auf**)								Verlust und Ausgleichs- summe**) cbm
			Öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Gebäude cbm	Privatbe- leuchtung† cbm	technische Zwecke cbm	Gasself- messer cbm	umentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm		
Novbr. 1917	4 374 160	4 392 160	82 854,2	65 065	2 453 781	567 542	970 826	3 887	65 570	+ 182 824,8	
Novbr. 1917	4 491 100	4 524 200	75 556,4	48 392	2 288 507	541 089	1 152 273	4 324	35 288	+ 378 770,6	
Novbr. 1916	4 379 250	4 388 300	289 559,0	55 024	2 475 209	471 948	861 098	4 114	32 849	+ 198 499,0	

†) einschl. Beleuchtung der Verkehrsanstalten und Einheitsgas den Kubikmeter zu 14 Pfennigen.

*) Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswerk.

**) Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Einzelabmessungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also nie für den abgeschlossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

3. Elektrizitätswert.

Monat	Gesamterzeugung				Gesamtanschlusswert am Monatschlusse für				Stromabgabe					
	Elektrizitätszähler für		Spezialzähler für Treppenbeleuchtung	Licht	Motoren	sonstige Apparate	an Private für Licht und Kraft	für Treppenbeleuchtung und Kleinanlagen ¹⁾	an Stadt-Gebäude	für Straßen- und öffentlichen Beleuchtung	zum Selbstverbrauch	insgesamt		
	Licht	Kraft												
Stand am Monatschlusse				K.W.	Stahl	K.W.	K.W.	Kilowattstunden						
Novbr. 1917	7 535	16 112	2 151	5 475	13 059	3 796	19 405	1 913 ²⁾	963 045	— ¹⁾	30 975	14 457	1 533	10100
Oktober 1917	7 515	16 009	2 149	5 463	12 994	3 781	10 329	1 886	871 496	—	25 382	18 302	1 562	91674
Novbr. 1916	7 108	14 980	2 056	5 034	12 463	3 624	9 725	1 550	902 758	—	40 561	58 957	2 099	109437

¹⁾ Die Stromberechnung für selbsttätige Treppenbeleuchtungs- und Klingelanlagen erfolgt vierteljährlich.

²⁾ einschließlich 3216 Klingelanlagen mit 3,302 K.W.

4. Straßenbahn.

Linien	Rechnungskilometer *)	Beförperte Personen **)	Einnahmen										
			aus Fahr-scheinen	aus ganzen Abonnements	aus Strecken-	aus Arbeiter-fahrtart.	aus Schüler-farten	aus sonst. Abonn. u. Sonder-wagen	aus Militär-wochen-farten	insgesamt			
1. Magfeld-Sütrth	213 655,—	1261 534	155 066,60										
2. Dugendteich-Gustav-Adolph-Strasse	73 078,50	524 300	60 059,90										
3. Nordostbhf.-Schweinau	74 098,—	459 361	52 539,10										
4. Tiergarten-Kartäufert.	6 468,—	41 161	4 608,65										
5. Ringlinie	103 494,50	790 115	86 328,45	17 600,70	14 021,60	63 718,10	5 958,—	11 357,30	13 819,54	669 370,00			
6. Westfriedhof-Erlensteg.	74 478,50	379 678	42 929,75										
7. Luisenpark-Wuggenhof	45 876,—	328 806	37 309,20										
8. Südfriedhof-Haupt-bahnhof-Mügelborf.	70 911,50	283 953	33 481,65										
9. Sibitzhof-Luisenpark	55 552,—	347 810	38 885,40										
10. Frankenstr.-Viktoriastr.	44 215,50	209 519	23 285,55										
11. Platnersanlage-Willstr.	12 242,—	73 476	8 400,60										
Dezember 1917	774 069,50	4 699 713	542 894,85	17 600,70	14 021,60	63 718,10	5 958,—	11 357,30	13 819,54	669 370,00			
November 1917	744 276,50	4 152 156	480 630,50	18 392,40	14 324,60	87 061,70	69 25,25	10 796,50	21 134,60	639 265,50			
Dezember 1916	660 266,10	2 736 043	316 876,45	14 446,90	14 012,20	79 087,90	4 821,50	10 87,90	38 975,—	469 307,80			

*) Rechnungskilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.

**) Ohne Abonnenten.

5. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch, Fisch- u. Wurstmwaren	Milch	Eiße	Speisefette und Öle	Gewürze	Brotkrumen	Süßwaren	Süßwaren	Süßwaren	Süßwaren	Süßwaren	Süßwaren	Süßwaren	Zusammen		
														Dezember 1917	November 1917	Dezember 1916
Zahl der untersuchten Proben	—	732	38	55	—	—	1	—	7	3	—	1	26	863	974	867
Zahl der Beanstandungen	—	20	36	42	—	—	1	—	3	—	—	—	12	114	121 ^{*)}	147
Zahl der gutachtlich. Urtheile ohne Untersuchung	1	22	—	5	—	—	1	—	7	—	—	1	52	89	75	152
Von den untersuchten Proben waren:																
1. durch die Untersuchungsanstalt entnommen	—	671	12	2	—	—	—	—	7	—	—	—	13	705	719	702 ^{*)}
2. vom Stadtmagistrat überwiesen	—	59	25	52	—	—	1	—	—	3	—	1	12	153	248	147 ^{*)}
3. von anderen Behörden überwiesen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	2
4. von Privaten überwiesen	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	16

*) Berichtigt.

VIII. Gewerbetwesen.

1. Gewerbe-An- und -Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	Dezember 1917	November 1917	Dezember 1916	Dezember 1917	November 1917	Dezember 1916
I. Kunst- und Handelsgärtnerei . . .	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei . . .	1	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten-, Salinenwesen . .	1	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden . .	—	—	—	—	1	1
V. Metallbearbeitung . . .	2	3	3	—	5	6
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate	5	7	6	6	3	2
VII. Chemische Industrie . . .	—	—	1	—	—	2
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie . . .	—	1	—	1	1	—
X. Papierindustrie . . .	—	—	1	2	—	1
XI. Lederindustrie u. Ind. lederart. Stoffe	—	—	—	1	—	1
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	1	9	1	1	2	4
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmittel	1	1	5	—	1	6
XIV. Bekleidungs-gewerbe . . .	10	16	18	4	5	14
XV. Reinigungs-gewerbe . . .	3	4	4	2	2	4
XVI. Baugewerbe . . .	—	—	2	4	3	—
XVII. Polygraphische Gewerbe . . .	2	1	—	—	—	—
XVIII. Künstlerische Gewerbe . . .	—	—	1	1	—	—
XIX. Handelsgewerbe . . .	64	60	44	39	42	62
XX. Versicherungsgewerbe . . .	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe . . .	1	2	2	—	2	1
XXII. Gast- und Schankwirtschaften . . .	16	20	17	4	7	11
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs- Gewerbe . . .	4	4	1	2	—	—
XXIV. Sonstige Gewerbe*) . . .	—	—	1	—	2	1
Zusammen	111	128	107	67	76	116

*) Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbeliste nicht aufgeführt sind, z. B. Privatentbindungsanstalten u.

2. Gewerbe- und Kaufmannsgericht.

(Die kursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Klageansprüche von — gegen			Wert des Streitgegenstands			Erledigte Streit-sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden		
	G/N *)	N/N *)	N/G *)	bis 50 M	über 50 M	nicht fest-gestellt		Ber-gleich	End-urteil	An-erkennt-nis-urteil	Ber-läum-nis-urteil	sonst. Maß-nahmen	abge-wiesen	stattgegeben ganz	teilw.
Dezember 1917	1	—	30	14	15	2	24	9	—	—	11	4	—	—	—
	—	—	4	1	2	1	6	4	—	—	1	1	—	—	—
November 1917	2	—	26	15	8	5	29	21	1	—	—	7	1	—	—
	2	—	6	2	5	1	5	2	1	—	1	1	1	—	—
Dezember 1916	4	—	29	18	9	6	43	21	3	—	—	19	3	—	—
	—	—	15	1	14	—	12	8	—	—	—	4	—	—	—

*) G = Arbeitgeber; N = Arbeitnehmer.

IX. Preisstatistik.

1. Viehpreise. *)

Vieh-gattung	Die No-tierung bezieht sich auf	Dezbr. 1917	November 1917	Dezember 1916
		von — bis	von — bis	von — bis
Ochsen . . .	1 Ztr. Lebend-gewicht	50 ⁹⁵ —90 M	70 ⁹⁵ —90 M	105—110 M
Schlacht-schweine	1 M Lebend-gewicht	79 M	64—135 M	78—135 M
Kälber	1 M Schlacht-gewicht	70—110 M	110 M	85—110 M
Schafe . . .	1 M Schlacht-gewicht	— M	— M	— M
Saug-lämmer	1 M Schlacht-gewicht	— M	— M	— M

2. Fleischpreise.

Fleischgattung	Dezember 1917			Novbr. 1917	Dezbr. 1916
	Ried-origster	Höchster	meist- bez.	meist- bez.	meist- bez.
Preis für das Pfund in Pfg.					
Ochsenfleisch	200	200	200	200	250
Stier-, Kuh-, Jungvindrfl.	200	200	200	200	220
Kalb-fleisch . . .	150	150	150	150	180
Lamm-fleisch . . .	220	220	220	220	200
Schaff-fleisch . . .	220	220	220	220	200
Schweinefleisch, frisch	150	150	150	150	166
Schweinefleisch, geräuch.	—	—	—	—	—

*) Die hochgestellten Zahlen bedeuten vereinzelt vorkommende Ausnahmepreise.

3. Preise für sonstige wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1/2 kg in Pfennigen für												Eier, frische		
	Kornbrot *)	Weizenmehl	Rorrmehl	Grös	Linsen	Erbsen	Weis	Pochgerste	Landbutter	Butterschmalz	Schweine-schmalz	Margarine	Potatofel	1 Stück	60 Stück
Dez. 1917	22	38	—	32	—	52—65	—	36	250	—	—	—	8	22	1320
Nov. 1917	22	38	—	28—32	—	55	—	30-36	250	—	—	—	8	22	1320
Dez. 1916	19	26	20	28	—	56	—	28-30	150—200	200—240	210	232	6	18	1080

*) Kriegskornbrot wird nur in Mengen von 1 und 2 kg abgegeben.

4. Ueberwachung der Vorschriften für Lebensmittelpreise und Einschränkungen des Fett- und Fleischverbrauchs.

Monat	Kontrollen					Nachkontrollen	Verwarnungen		Berichte und Strafanzeigen *)	Vorgeme: Preisänderung
	über Preisanschläge und Höchstpreisvorschriften	über Einhaltung der Bestimmungen für		über Einhaltung sonstiger Vorschriften für Lebensmittelversorgung	zusammen		mündliche durch die Aufseher	schriftliche durch das Amt		
		fettlose	fleischlose							
Dezember 1917	1586	43	37	289	1955	46	9	—	—	37
November 1917	2129	30	48	252	2459	139	124	—	—	—
Dezember 1916	691	102	68	162	1023	364	23	—	—	1656

*) Ohne die durch die Schutzmannschaft veranlaßten Anzeigen.

X. Arbeitsvermittlung. Wohlfahrtseinrichtungen. Armenfürsorge.

1. Nicht gewerbsmäßige Stellen- und Arbeitsnachweise. *)

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dezbr. 1917	2638	1697	2576	1589	2238	1434
Novbr. 1917	3686	2352	3749	3159	3166	2069
Dezbr. 1916	3411	1925	3384	2182	3056	1487

2. Gewerbsmäßige Stellenvermittler.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dezbr. 1917	68	581	23	504	7	38
Novbr. 1917	16	577	12	572	4	39
Dezbr. 1916	22	722	17	553	6	48

*) Einschließlich des Städtischen Arbeitsamts.

3. Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen-		Bermittlungen		Neu eingegangene Stellen-		Bermittlungen					
	Angebote von Arbeitgebern	Gesuche von Arbeitnehmern			Angebote von Arbeitgebern	Gesuche von Arbeitnehmern						
I. Landwirtschaft, Gärten u. Tierzucht	13	4	4	2	3	2	6	1	2	—	1	2
II. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	8	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—
V. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	225	125	149	212	142	122	56	3	53	—	45	4
VII. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	66	11	3	—	8	11	46	11	2	—	8	11
IX. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nach: Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen				Vermittlungen		Neu eingegangene Stellen				Vermittlungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
X. Papierindustrie	7	4	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—
XI. Lederind. u. Fnd. Lederart. Stoffe	12	—	7	—	8	—	5	—	2	—	2	—
XII. Indust. d. Holz- u. Schnitzstoffe	42	1	29	—	27	1	2	—	3	—	5	—
XIII. Indust. d. Nahrungs- u. Genussmitt.	25	24	32	2	21	23	9	—	8	—	7	—
XIV. Bekleidungs-gewerbe	26	132	13	75	11	123	3	2	5	—	1	1
XV. Reinigungsgewerbe	28	—	29	—	22	—	1	—	1	—	1	—
XVI. Baugewerbe	6	3	5	—	4	3	—	—	—	—	—	—
XVII. Graphische Gewerbe	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. Künstl. Betriebe f. gewerbli. Zwecke	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Maschinenf., Feizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	153	102	286	145	138	94	37	1	39	10	5	1
XX. Handelsgewerbe	15	15	18	12	15	13	1	3	1	1	1	3
XXIII. Gast- u. Schankwirtsch. (ausschl. Hausdiener, Pförtner usw.)	139	136	169	145	135	124	9	39	25	17	9	35
XXIV. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	1125	584	1012	464	923	486	17	19	37	2	8	1
XXV. Freie Berufsarten	39	1	30	50	39	1	1	—	1	—	1	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	38	—	50	—	39	—	4	—	5	—	2	—
Dezbr. 1917	1967	1142	1840	1107	1538	1006	197	79	185	30	96	58
Novbr. 1917	2407	1547	2390	1863	1958	1278	218	129	284	91	162	65
Dezember 1916	1980	1262	1875	1366	1669	936	232	61	255	57	198	17

4. Städtische Sparkasse.

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neu- ausge- stellte Sparbücher und Sparscheine	Ganz- abge- höbete	Spargäste	
	bis 20 M (einschl.)		über 20 M		zusammen		Zahl	Betrag M			Zahl	Guthaben *) am Monatschluß
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M						
Nov. 1917**)	20 215	131 526	11 734	1 952 176	31 949	2 083 702	5 365	902 043	15 048	1 002	204 829	51 670 107
	141	1 254	2 044	4 316 314	2 185	4 317 568	1 917	4 271 229	20	4	1 280	3 298 775
zusammen	20 356	132 780	13 778	6 268 490	34 134	6 401 270	7 282	5 173 272	15 068	1 006	206 109	54 968 882
Oktober 1917	14 537	105 613	12 888	6 539 302	27 425	6 644 915	12 014	6 224 054	10 207	1 118	192 047	53 276 678
Novbr. 1916	2 759	27 267	6 852	2 913 647	9 611	2 940 914	8 093	2 529 933	1 068	817	132 671	43 249 626

***) a = Sparverkehr, b = Scheckverkehr und schriftlicher Auszahlungs- und Ueberweisungsverkehr.
*) Einschließlich der Kapitalzinsen.

5. Städtische Leihanstalt.

Monat	Zugang		Abgang						Stand am Schlusse des Monats	
	durch Verpfänden und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Versteigerung		zusammen		Pfänder	Vorschüsse M
	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M		
Dezbr. 1917	2 787	30 328	5 319	50 332	92	590	5 411	50 922	19 544	194 346
Novbr. 1916	3 067	27 924	4 636	44 546	68	652	4 704	45 198	22 168	214 940
Dezbr. 1917	4 280	33 931	7 918	61 248	74	767	7 992	62 015	34 396	297 682

6. Armenpflege. Unterstützungen.

Monat	Ausbezahlt wurden			Abgegeben wurden		Ausgaben	
	an laufenden Unter- stützungen M	an einmaligen Unter- stützungen M	ins- gesamt M	Brot kg	Mittagsloft Portionen	für Brot M	für Mittagsloft M
Dezbr. 1917 (2 Zahlstage)	33 186,18	266,20	33 452,38	*)	5 582	*)	2 511,90
Novbr. 1917 (2 Zahlstage)	33 023,66	396,65	33 420,31	*)	5 745	*)	2 585,25
Dezember 1916 (2 Zahlstage)	46 773,53	653,70	47 427,23	13 122	14 077	5 248,80	6 334,65

*) Statt Brot wird seit 8. März 1915 eine Barvergütung von 40 Pf. für 1 kg verabreicht.

7. Armenpflege. Unterstützte.

Monat	Zahl der unterstützten Familien oder Personen				
	welche laufende Unterstützungen erhielten			welche einmalige Unterstützungen erhielten	insgesamt
	Nebergang aus dem Vormonat	Neuzugänge im Berichtsmonat	Zusammen		
Dezbr. 1917	1 470	70	1 540	25	1565
Novbr. 1917	1 487	76	1 563	31	1594
Dezbr. 1916	1 971	115	2 086	66	2152

8. Zufluchtsanstalten für Obdachlose.

Monat	Beherbergte Personen					
	männlich			weiblich		
	hiesige	fremde	insgesamt	hiesige	fremde	insgesamt
Dezbr. 1917	—	—	— ¹⁾	18	52	70
Novbr. 1917	—	—	— ¹⁾	25	51	76
Dezbr. 1916	—	—	— ¹⁾	12	32	44

¹⁾ Die Zufluchtsanstalt für männliche Obdachlose ist seit 20. September 1916 geschlossen.

9. Berufsvormundschaft.

Monat	Zugang				Abgang					Bestand am Schlusse des Monats
	an Mündeln									
	infolge			Zusammen	infolge				Zusammen	
	Armenunterstützung	Zu- kostgabel	Zwangserziehung		Volljährig- teit	Legiti- mation	Tob	Sonstige Gründe		
Dezbr. 1917	4	7	4	15	1	6	3	2	12	2170
Novbr. 1917	9	20	1	30	4	5	1	1	11	2167
Dezbr. 1916	1	16	—	17	—	7	1	7	15	2097

10. Rechtsauskunftsstelle.

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen				Er- teilte Aus- künfte	Von den Auskünften betrafen								
	in Fällen	darunter von		m.		w.	Bür- gerlich. Recht	Ge- werbe- ord- nung	Pan- del- recht	Ver- fah- ren	Straf- recht und Straf- prozess	Ver- siche- rungs- recht	Ge- meinde- und Staats- ange- legenh.	son- stige Rechts- gebiete
		m.	w.											
Dezbr. 1917	261	37	51	14	275	187	33	3	9	19	3	5	16	
Novbr. 1917	330	74	110	74	347	187	42	12	22	28	15	19	22	
Dezbr. 1916	346	83	99	89	362	170	47	15	32	28	16	40	14	

XI. Arbeiterversicherungswesen.

1. Mitgliederstand der der Aufsicht des Magistrats unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherungsp- flichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mit- glieder			darunter erwerbsunfähig krank gemeldete Mitglieder				
	Mitglieder				m.	w.	auf.	Versicherungsp- flichtige		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	auf.
	1. Dez. 1917	47 224	61 760	2 357	4 369	49 581	66 129	115 710	1 329	2 130	1 373	2 318
1. Nov. 1917	46 814	61 748	2 331	4 288	49 145	66 036	115 181	1 216	2 185	1 273	2 356	3 629
1. Dezbr. 1916	42 581	56 214	2 206	4 070	44 787	60 284	105 071	1 244	1 673	1 315	1 838	3 153

2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Renten- empfangen am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten	Im Berichtsmonat wurden Renten neubewilligt an Personen im Alter von									
					40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren	
	m.	w.	auf.	M	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	Dezbr. 1917	2 953	2 102	5 055	88 561,28	45	6	3	3	6	2	8	7	1
Novbr. 1917	2 939	2 105	5 044	88 336,28	72	14	14	1	17	5	9	7	3	—
Dezbr. 1916	2 878	2 083	4 961	86 198,67	42	6	7	3	5	2	9	3	1	2

3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten M
	m.	w.	zu.	
Dez. 1917	694	102	796	12335,95
Nov. 1917	683	99	782	12112,70
Dez. 1916	462	57	519	8096,50

4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten M
	m.	w.	zu.	
Dez. 1917	1888	806	2694	47363,11
Nov. 1917	1794	838	2632	45303,46
Dez. 1916	1815	675	2490	44916,63

5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	Leichte	Schwere	Tödliche	auß.
Dezbr. 1917	288	73	—	361
Novbr. 1917	430	96	—	526
Dezbr. 1916	235	35	7	277

6. Witwen- u. Witwerrenten. Witwengelder.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamtbetrag der ausbezahlten	
	Renten		Witwengeldern	Renten M	Witwengelder M
	m.	w.			
Dezbr. 1917	1	310	28	2126,80	2307,—
Novbr. 1917	1	302	26	2063,35	2124,60
Dezbr. 1916	2	252	27	1704,40	5199,60

7. Waisenrenten. Waisenaussteuer.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamtbetrag der ausbezahlten	
	Renten		Waisenaussteuern	Renten M	Waisenaussteuern M
	m.	w.			
Dezbr. 1917	2284	2336	4	15144,50	111,20
Novbr. 1917	2226	2287	5	14766,90	139,20
Dezbr. 1916	1759	1795	6*)	11403,25	162,40

*) Berichtigt.

XII. Verkehr.

1. Milchversorgung durch die Eisenbahn.

Monat	Milch-Empfang durch die Eisenbahn									zusammen Liter
	Strecke									
	Nürnberg-Singoldstadt	Nürnberg-Passau	Nürnberg-Fürth i. B.	Nürnberg-Marktredwitz	Nürnberg-Eschenau	Nürnberg-Lichtenfels	Nürnberg-Bürgberg	Nürnberg-Craßfeld		
Dezember 1917	833 959	187 228	14 099	93 147	29 720	9 927	160 815	616 483	1 945 378	
November 1917	770 191	222 901	18 431	95 534	35 040	12 310	146 401	588 591	1 889 399	
Dezember 1916	637 870	254 530	54 360	109 140	16 080	1 610	133 760	482 170	1 689 520	

2. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschaften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	insgesamt
Dezember 1917	8 222	3 066	1 420	230	161	13 099
November 1917	8 349	3 121	1 521	256	260	13 507
Dezember 1916	6 486	2 498	1 106	175	215	10 480

3. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	darunter			
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tageskarten		
			Erwachsene	Kinder	Schüler
Dezember 1917	6 434	2 759	3 371	304	—
November 1917	7 989	2 894	4 608	487	—
Dezember 1916	8 367	4 145	3 918	304	—

Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 5. Dezember 1917.

Mit der Volkszählung am 5. Dezember 1917 ist in vielen Städten eine Wohnungszählung verbunden worden. In Nürnberg wurde davon abgesehen, um das Zählgeschäft nicht zu sehr zu erschweren und dadurch womöglich die Genauigkeit der Volkszählung zu gefährden. Auch eine Erhebung der leerstehenden Wohnungen in der Weise und in dem Umfang, wie es sonst geschehen ist, konnte unterbleiben, da eine solche Maßnahme schon einmal im Jahre 1917, am 1. Juni, erfolgt war, wodurch den ministeriellen Anforderungen Genüge geleistet war.

Inbessen war es möglich, durch eine kleine Erweiterung der an sich erforderlichen Kontrollfragen an die Hausbesitzer wenigstens die allergrößten Daten über Zahl und Art der am 5. Dezember leerstehenden Wohnungen in Erfahrung zu bringen, ohne daß eine störende Mehrbelastung der beteiligten Personen eintrat. Das Ergebnis ist, daß der am 1. Juni 1917 noch vorhandene Leerwohnungsbestand von 1806 Wohnungen (= 2,09 %) weiter auf 1070 Wohnungen (= 1,24 %) heruntergegangen ist. Die Zahl der leerstehenden Kleinwohnungen (mit 1-4 Wohnräumen, die Küche als Wohnraum mitgezählt) war jetzt nur noch 627 (= 1,07 %) gegen 1063 (= 1,81 %) im Sommer.

Die sonst noch festgestellten Einzelergebnisse vom 5. Dezember 1917 sind im folgenden mitgeteilt, wobei die entsprechenden Zahlen für die vorhergehende Zählung vom 1. Juni 1917 in Klammern beigelegt sind.

Nach der Wohnraumzahl unterschieden, standen leer:		
mit 1 Wohnraum einschl. Küche	43	(42) Wohnungen
" 2 Wohnräumen "	121	(148) "
" 3 " " "	248	(451) "
" 4 " " "	215	(422) "
" 5 " " "	87	(222) "
" 6 " " "	83	(186) "
" 7 " " "	98	(139) "
" 8 " " "	78	(96) "
" 9 " " "	51	(63) "
" 10 u. mehr "	46	(37) "
zusammen 1070 (1806) Wohnungen.		

Von den überhaupt vorhandenen Wohnungen derselben Größenklasse standen leer bei den

1 räumigen Wohnungen	5,40%
2 " " "	5,60%
3 " " "	1,42%
4 " " "	0,56%
5 " " "	0,70%
6 " " "	1,23%
7 " " "	2,59%
8 " " "	3,64%
9 " " "	4,30%
10 u. mehr räum.	3,67%

Nach heizbaren Räumen gegliedert standen leer:		
mit 0 heizbaren Räumen	2	(2) Wohnung
" 1 heizb. Raum einschließl. Küche	124	(134) "
" 2 " " " "	338	(614) "
" 3 " " " "	181	(350) "
" 4 " " " "	108	(214) "
" 5 " " " "	93	(221) "
" 6 " " " "	113	(134) "
" 7 " " " "	58	(80) "
" 8 u. mehr heizb. "	53	(57) "

Nach ihrer Lage in der Stadt nach befanden sich 1 den leerstehenden Wohnungen

357 (557) in der Innenstadt
244 (363) im 1. Ring der Außenstadt
403 (785) im 2. und 3. Ring der Außenstadt
66 (98) in den einzelliegenden Vororten

Auf die Gesamtstadt Sebald trafen 535 (884) Leerwohnungen

In Vorderhäusern lagen insgesamt	907 (1563) Leerwo
" Hinterhäusern "	163 (243) "

Auf das Erdgeschoß entfielen 250 (406) Leerwo

auf den 1. Stock	366 (532) "
" " 2. " "	242 (429) "
" " 3. " "	159 (291) "
" " 4. " "	47 (139) "

über mehrere Stockwerke verteilt waren 6 (9) "

Von den leerstehenden Wohnungen waren 84 (130) = 7,7 (7,20 %) mit Gewerberäumen verbunden und zwar

46 (74) mit Läden, Bäckereien oder Metzgereien
19 (29) mit Wirtschaften
12 (22) mit Lagerräumen oder Werkstätten
7 (5) mit sonstigen Gewerberäumen.

Bisher erschienen von den Statistischen Monatsberichten:

Jahrgang 1912.

Dazu a) Beilagen:

- März-Nummer: Die ungeteilte Arbeitszeit in den Verwaltungen deutscher Städte mit 50000 und mehr Einwohnern. 24 Seiten.
August-Nummer: Ergebnisse der Zählung der leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 5. Juni 1912. 40 Seiten.

b) Aufsätze:

- Januar-Nummer: Die Jugendlichen in Nürnberg.
Februar-Nummer: Die Säuglingssterblichkeit nach Todesursachen. — Die Ergebnisse der Arbeitslosenzählung am 24.—25. Januar 1912.
April-Nummer: Die Erwerbstätigkeit, die berufliche und soziale Gliederung der Nürnberger Bevölkerung.
Mai-Nummer: Aufgaben und Stand der kommunalstatistischen Ämter.
Juni-Nummer: Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg.
Juli-Nummer: Kostkinderfürsorge in Nürnberg.
September-Nummer: Der sinkende Geburtenüberschuß.
Oktober-Nummer: Die Säuglingssterblichkeit.
November-Nummer: Neuere Maßnahmen zur Lösung der Arbeitslosenfrage.
Dezember-Nummer: Anbau, Preis und Verbrauch der Kartoffel. — Die aus Bayern nach den Krematorien in Ulm, Heilbronn a. N. und Coburg zur Einäscherung übergeführten Leichen in den Jahren 1906, bezw. 1908—1912. Die Ergebnisse der Viehzählung vom 2. Dezember 1912.

Jahrgang 1915.

Dazu Aufsätze:

- Januar-Nummer: Rückblick auf das Jahr 1912.
Februar-Nummer: Die Ergebnisse der Arbeitslosenzählung 11./12. Februar 1913.
März-Nummer: Die gewerbmäßige Stellenvermittlung in Nürnberg in den Jahren 1909—1912.
April-Nummer: Die politischen Zeitungen Bayerns.
Mai-Nummer: Kostkinderstatistik 1913. — Zwischenzählung der Schweine am 2. Juni 1913.
Juni-Nummer: Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 27. Mai 1913.
Juli-Nummer: Erkrankungen und Sterbefälle an Unterleibstypheus in Nürnberg.
August-Nummer: Die Lebensmittelpreise und Wohnungsmieten in Nürnberg und ihr Einfluß auf die Kosten des Haushalts.
September-Nummer: Das Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe in Nürnberg.
Oktober-Nummer: Geburtenüberschuß, Sterbefälle an Lungentuberkulose und Erkrankungen an Masern und Influenza in Nürnberg.

November-Nummer: Neu entstandene Wohnhäuser und Kleinwohnungen im Jahre 1910. — Vieh- und Obstbauszählung am 1. Dezember 1913.

Dezember-Nummer: Ein Jahr städtischen Fleischverkaufs in Nürnberg (vom 21. Oktober 1912 bis zum 30. September 1913.)

Jahrgang 1914.

Dazu a) Beilagen:

Juni-Nummer: Die städtischen Wohnungen nach dem Stande vom 1. Juni 1913. 18 Seiten.

b) Aufsätze:

- Januar-Nummer: Rückblick auf das Jahr 1913 in 42 graphischen Darstellungen.
Februar-Nummer: Die Lustbarkeitssteuer in Nürnberg.
März-Nummer: Die Geschlechtskranken in Nürnberg und Fürth.
April-Nummer: Ergebnisse der Arbeitslosenzählung vom 18. Februar 1914. — Zählung der Arbeiter, die mit verkürzter Arbeitszeit arbeiteten, in der Zeit vom 16. bis 22. Februar 1914.
Mai-Nummer: Nürnberg-Fürther Kriminalstatistik 1911.
Juli-Nummer: Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 15. Juni 1914.

Jahrgang 1915.

Dazu Aufsätze:

- März-Nummer: Kostkinderstatistik 1914.
Juni-Nummer: Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 15. Juni 1915.
November-Nummer: Zur Milchversorgung im rechtsrheinischen Bayern.

Jahrgang 1916.

Dazu Aufsätze:

- Juli-Nummer: Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 15. Juni 1916.
August-Nummer: Kostkinderstatistik 1915.

Jahrgang 1917.

Dazu Aufsätze:

- März-Nummer: Steigerung der Lebenshaltung in Nürnberg 1909—1913—1916.
April-Nummer: Die Lohn- und Besoldungsverhältnisse einiger Arbeitszweige im Februar und März 1917 in Nürnberg.
Mai-Nummer: Die Rechte der Bürger Nürnbergs auf den Bezug von Brennholz aus dem Reichswalde.
September-Nummer: Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 1. Juni 1917.
Oktober-Nummer: Kostkinderstatistik 1916.
Dezember-Nummer: Die leerstehenden Wohnungen in Nürnberg am 5. Dezember 1917.